

SIEMENS

Gigaset
3010
Comfort



Bedienungsanleitung

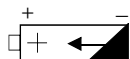
und Sicherheitshinweise 

Allgemeines

Allgemeines

Sicherheitshinweise

- Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät** wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet.
- Bitte verwenden Sie auf keinen Fall normale (nicht aufladbare) Batterien, sondern **nur die zugelassenen Akkus des gleichen Typs** (aufladbar); sonst kann ggf. der Batteriemantel zerstört werden (gefährlich), siehe Tabelle Seite 11.
- Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden.
- Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.
- Basisstation nicht in Bad oder Duschräumen aufstellen
- Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z.B. Lackierereien) nutzen
- Akkus und Telefon nur umweltgerecht entsorgen
- Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter
- In den Akkufächern des Mobilteils sind folgende Hinweisschilder angebracht:



Wiederaufladbare Akkus richtig gepolt einlegen



Akkutyp gemäß dieser Bedienungsanleitung verwenden

Display-Symbole

Je nach Bediensituation sehen Sie über den Display-Tasten folgende Symbole:



Netzanbieter



Auf/ab in Menüs



Links/rechts



Briefkastenfunktion:
Neue Nummern in
Anruferliste



Zeichen löschen



Intern anrufen



Wahl wiederholen



Bestätigung



Menüebene höher



Abbrechen



Zusatzmenü

Allgemeines

Kurzübersicht Mobilteil Gigaset 3000 Comfort

Stationsname

- **dauernd:** wahl-/empfangsbereit
- **blinkt:** kein Kontakt zur Basisstation

Auflegen

- Gespräch beenden
- Funktion abbrechen
- **Mobilteil ein/aus:** lang drücken!

Telefonbuch

aufrufen

Signal-Taste

- für Anlagen und T-Dienste
- Wahlpause: lang drücken!

Ladezustand

- voll
- leer

Display-Tasten

siehe unten!

Menü öffnen

Freisprechen

Abheben

- Gespräch annehmen
- Rufnummer wählen

Tastenschutz

ein/aus:
lang drücken!



Ruhedisplay, Display-Tasten

Empfangsstärke

Aktuelle Funktionen

der Display-Tasten, z. B. Netzanbieter, Anruferliste, Intern anrufen, Wahl wiederholen



Display-Tasten

- wechselnde Funktionen je nach Displayanzeige
- **bei 2 Funktionen** linke **oder** rechte Seite der Taste drücken

Kurzanleitung

Kurzanleitung

Funktion	Tastenfolge
Mobilteil ein-/ausschalten	 1 Sekunde lang drücken
Tastenschutz ein-/ausschalten	 1 Sekunde lang drücken
Anruf annehmen	
Extern anrufen	 
Wahl wiederholen	 ggf.  
Rufnummer im Telefonbuch speichern	   Neuer Eintrag OK Name    OK
Mit Telefonbuch wählen	 Anfangsbuchstabe oder  
Mit Anrufliste wählen	 ggf.  
Hörerlautstärke einstellen	 Einstellungen OK Audio OK Hörerlautstärke OK   OK
Mikrofon stummschalten	INT Mikrofon stumm ;  Mikrofon wieder an
Intern anrufen	INT z. B. 
Ruf an alle Mobilteile	INT AN ALLE
Gespräch übergeben (verbinden)	INT z. B.  
Interne Rückfrage	INT z. B.  ; Rückfrage beenden: 
Datum einstellen	INT SET   OK Datum einstellen OK
Uhrzeit einstellen	INT SET   OK Uhrzeit einstellen OK

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	2
Sicherheitshinweise	2
Display-Symbole	2
Kurzübersicht Mobilteil Gigaset 3000 Comfort	3
Kurzanleitung	4
Telefon vorbereiten	8
Verpackungsinhalt überprüfen	8
Basisstation aufstellen/anschließen	8
Akkus einlegen/laden	10
Gürtelclip befestigen	12
Mobilteil ein-/ausschalten	12
Tastenschutz ein-/ausschalten	12
Telefonieren	13
Extern anrufen	13
Intern anrufen	13
Anruf annehmen	14
Anzeige der eingehenden Rufnummer (CLIP)	14
Freisprechen	15
Mikrofon stummschalten	15
Mobilteil suchen (Paging)	15
Komfortabel telefonieren	16
Wahlwiederholung	16
Manuelle Wahlwiederholung	16
Automatische Wahlwiederholung	16
Telefonbuch/Netzanbieter	18
Rufnummer speichern	18
Mit Telefonbuch/Netzanbieterliste wählen	18
Namen eingeben	19
Anruferliste/Briefkastenfunktion	22
T-Net-Funktionen	24

Kostenbewußt telefonieren 25

Netzanbieterliste (Call by Call)	25
Gesprächsdauer anzeigen	26
Gesprächskosten anzeigen	26
Taschengeldkonto	28

Mobilteil individuell einstellen 29

Displaysprache einstellen	29
Ruftonlautstärke einstellen	29
Ruftonmelodie einstellen	30
Kurzen Rufton (Hinweiston) einstellen	30
Hörer-/Lautsprecherlautstärke einstellen	30
Töne ein-/ausschalten	31
Automatische Rufannahme	31
Stationsname ändern	32
An weiteren Basisstationen anmelden	32
Basisstation wechseln	32
In den Lieferzustand zurücksetzen	33

Basisstation einstellen 34

Datum einstellen	34
Uhrzeit eingeben	34
Ruftonlautstärke einstellen	35
Ruftonmelodie einstellen	35
Wartemelodie ein-/ausschalten	35
Pausenzeiten einstellen	36
In den Lieferzustand zurücksetzen	37

Makros nutzen 38

Geräte-Makros	38
---------------------	----

Sicherheit am Mobilteil 41

Telefon-PIN ändern	41
Direktruf	41
Telefonsperre	42
Notrufnummer wählen	42

Sicherheit an der Basisstation..... 43

System-PIN der Basisstation ändern	43
Systemsperr ein-/ausschalten	43
Rufnummern sperren/zulassen	44
Notrufnummern speichern	45

Mehrere Mobilteile nutzen..... 46

Weitere Mobilteile anmelden	46
Intern anrufen	47
Gespräch weitergeben	47
Interne Rückfrage	48
Anklopfenden Anruf annehmen	48
Ruf an alle (Sammelruf)	48
Mobilteil-Nummer anzeigen	48
Am Mobilteil mithören	49
Mobilteile abmelden	49
Externe Wahl individuell sperren	50
Fax/Modem anschließen	50
Rufton ein-/ausschalten	51
Rufverzögerung/Sammelruf einstellen	51
Babyphon	53

An Telefonanlage anschließen..... 54

Wahlverfahren einstellen	54
Auf Tonwahl umschalten	55
Extern-Kennzahl speichern	55
Pause nach Extern-Kennzahl	56

Anhang..... 57

Pflege	57
Selbsthilfe bei Störungen	57
Garantie/Service/Zulassung	58

Stichwortverzeichnis..... 59

Die wichtigsten MenüsUmschlagseite

Einstellungen an der Basisstation ...Umschlagseite

Telefon vorbereiten

Telefon vorbereiten

Verpackungsinhalt überprüfen

Die Verpackung enthält:

- eine Basisstation Gigaset 3010
- ein Mobilteil Gigaset 3000 Comfort
- ein Steckernetzgerät
- ein Telefonkabel
- ein Gürtelclip für das Mobilteil
- zwei Akkus
- eine Bedienungsanleitung

Basisstation aufstellen/anschließen

Hinweise zum Aufstellen

☺	– Die Basisstation ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von +5°C bis +45°C ausgelegt. – Stellen Sie die Basisstation an einer zentralen Stelle der Wohnung/ des Hauses auf, z. B. im Flur.
☹	– Betreiben Sie die Basisstation nicht im Bad oder in Duschräumen. – Das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen betreiben, wie z. B. in einer Lackiererei.

Reichweite

Die Reichweite beträgt im freien Gelände ca. 300 m. In Gebäuden werden Reichweiten bis 50 m erreicht. Die Empfangsstärkeanzeige zeigt, wie gut der Funkkontakt zwischen Basisstation und Mobilteil ist:

- ▀▀▀▀ Empfangsstärke 100%
- ▀▀▀▀ Empfangsstärke 50%
- ▀▀▀▀ keine oder nur geringe Empfangsstärke

Telefon vorbereiten

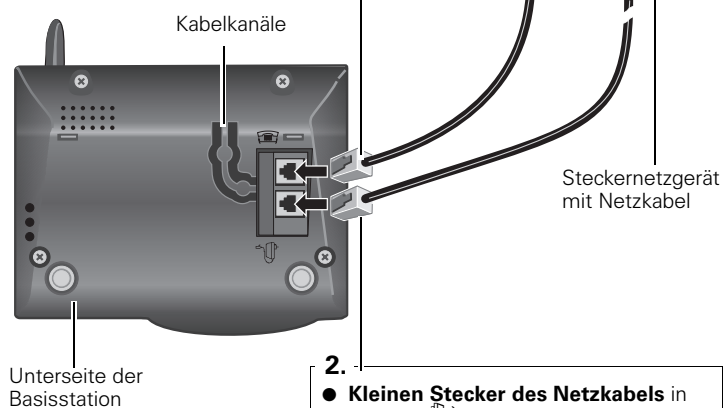
Basisstation anschließen



Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät**, wie auf der Unterseite der Basisstation gekennzeichnet.

1.

- **Kleinen Stecker des Telefonkabels** in Buchse  stecken (rastet ein)
- Kabel in Kabelkanal einlegen
- Telefonstecker in Telefondose stecken



2.

- **Kleinen Stecker des Netzkabels** in Buchse  stecken (rastet ein)
- Kabel in Kabelkanal einlegen
- Steckernetzgerät in Steckdose stecken

* Ausführung je nach Land unterschiedlich!

Telefon vorbereiten

Akkus einlegen/laden

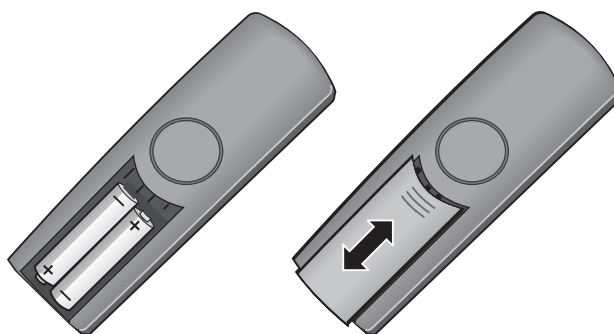


- Das **mitgelieferte Mobilteil** ist bereits an der Basisstation angemeldet.
- Wie Sie **weitere Mobilteile oder ersetzte Mobilteile** (nach Reparatur) anmelden, finden Sie auf Seite 46.

Akkus einlegen



- Bitte verwenden Sie auf keinen Fall normale (nicht aufladbare) Batterien, sondern **nur die zugelassenen Akkus** (aufladbar), siehe Tabelle Seite 11.
- Nur zugelassene Akkus des gleichen Typs verwenden.
- Keine fremden Aufladegeräte verwenden, die Akkus können beschädigt werden.



- Akkus **richtig gepolt** einlegen – siehe linkes Bild.
- Deckel etwa **3 mm nach unten versetzt auflegen** und nach **oben** schieben bis er einrastet.
- **Zum Öffnen** auf die Riffelung drücken und nach **unten** schieben.

Telefon vorbereiten

Akkus laden

Die mitgelieferten Akkus sind **nicht geladen**.

Zum Aufladen der Akkus stellen Sie das Mobilteil in die Basisstation oder in die Ladeschale Gigaset 3000L (Zubehör) – es ertönt der Bestätigungston. Der Ladevorgang wird am Mobilteil durch Blinken der Ladezustandsanzeige angezeigt:

	Akkus leer		Akkus $\frac{2}{3}$ geladen
	Akkus $\frac{1}{3}$ geladen		Akkus voll



- Beim ersten Laden empfehlen wir eine ununterbrochene Ladung von mindestens 16 Stunden – unabhängig von der Ladezustandsanzeige!
- Nach dem ersten Ladevorgang können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch wieder in die Basisstation zurückstellen. Das Laden wird elektronisch gesteuert. Dadurch wird optimales und schonendes Laden der Akkus gewährleistet.
- Die Akkus erwärmen sich während der Aufladung; das ist ein normaler Vorgang und ungefährlich.
- Der Ladezustand der Akkus wird nur nach einem ununterbrochenen Lade-/Entladevorgang richtig angezeigt. Sie sollten deshalb das Akkufach nicht unnötig öffnen.

Zugelassene Akkus:

Nickel-Cadmium (NiCd)	Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)
Sanyo N-3U (700 mAh)	Sanyo H-3 U (1500 mAh)
GP GP60AAKC (600 mAh)	GP GP130 AA HC (1300 mAh)
Varta 751RS (700 mAh)	GP GP150 AA HC (1500 mAh)
Mobile Power 700 (700 mAh)	Varta VH 1101 oder Phone Power(1000 mAh)
Panasonic 60 DT (600 mAh)	Panasonic HHR-110 AA (1100 mAh)
	Friwo NiMH (1400 mAh)
	Toshiba TH-1200 AARE (1200 mAh)

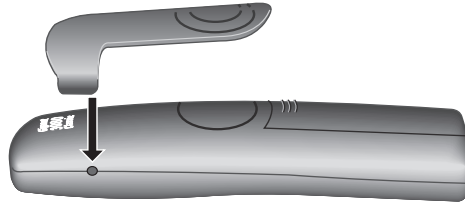
Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils:

Kapazität (mAh)	Bereitschaftszeit (Stunden)	Gesprächszeit (Stunden)	Ladezeit (Stunden)
700	bis zu 100	etwa 10	etwa 5
1100	bis zu 160	etwa 15	etwa 9
1500	bis zu 220	etwa 20	etwa 12

Telefon vorbereiten

Tasten drücken:

Gürtelclip befestigen



Gürtelclip auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, bis seitliche Nasen in Aussparungen einrasten.

Mobilteil ein-/ausschalten



Auflegen-Taste **1 Sekunde lang** drücken – der Bestätigungston* ertönt!



Das Mobilteil schaltet sich nach Einlegen der Akkus und mit dem Einstellen in die Basisstation/Ladeschale automatisch ein.

Tastenschutz ein-/ausschalten

Sie können die Tasten des Mobilteils „sperren“, z. B. wenn Sie das Mobilteil mitnehmen. Unabsichtliche Tastenbetätigungen bleiben ohne Auswirkung.

Bei einem Anruf wird der Tastenschutz automatisch ausgeschaltet – Anruf annehmen: Abheben-Taste  drücken.



Zum Ein-/Ausschalten Taste **1 Sekunde lang** drücken – der Bestätigungston* ertönt!

* Bestätigungston = 1 langer Ton, Fehlerton = 4 kurze Töne

Telefonieren

Tasten drücken:

Telefonieren

Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe ins Telefonnetz.



Rufnummer eingeben.
Ggf. mit Displaytaste korrigieren.



Abheben-Taste drücken.

**Gespräch beenden:**

Auflegen-Taste drücken.



- Sie können auch **zuerst die Abheben-Taste** **drücken** und dann die Rufnummer eingeben – jede Ziffer wird sofort gewählt.
- Mit der Auflegen-Taste können Sie den **Wahlvorgang abbrechen**.
- Mit der Signal-Taste können Sie eine **Wahlpause** eingeben (lang drücken).
- **Eingaben nicht speichern**, z. B. bei Steuerung von externen Telefondiensten: Während der Verbindung Menü-Taste drücken, **Tonwahl ein** wählen und mit **OK** bestätigen – alle danach eingegebenen Zeichen werden für die Wahlwiederholung **nicht** gespeichert.

Intern anrufen

Sie können mit bis zu **6 Mobilteilen kostenlos intern telefonieren**.



Display-Taste drücken – die interne Rufnummer Ihres Mobilteils wird angezeigt.

z. B.

Interne Rufnummer des Mobilteils eingeben.

Alle Mobilteile anrufen:

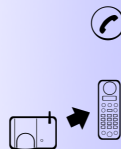
AN ALLE oder

**Gespräch beenden:**

Auflegen-Taste drücken.

Telefonieren

Tasten drücken:



Anruf annehmen

Bei einem Anruf ertönt der Rufton.

Abheben-Taste drücken.

oder

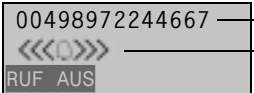
das Mobilteil nur aus der Basisstation nehmen, wenn die „Automatische Rufannahme“ eingeschaltet ist.



- Wenn der **Rufton stört**: Displaytaste **RUF AUS** drücken.
So lange der Anruf im Display angezeigt wird, können Sie ihn z. B. mit der Abheben-Taste  annehmen.
- Hörerlautstärke des Mobilteils einstellen (auch während Sie sprechen), siehe Seite 30.

Anzeige der eingehenden Rufnummer (CLIP)

Falls der Netzbetreiber die Rufnummernanzeige (CLIP) unterstützt und die Rufnummer empfangen wurde, wird die Rufnummer des Anrufers angezeigt:

z. B.  — Rufnummer
— Klingelsymbol
RUF AUS



Ist die empfangene Rufnummer des Anrufers im Telefonbuch des Mobilteils gespeichert, wird statt der Rufnummer der gespeicherte Name angezeigt.

oder

Ruf von Extern, wenn die Nummer nicht empfangen wurde

oder

Nr. unterdrückt, wenn Nummer vom Anrufer unterdrückt wurde

oder

Ruf von Intern bei einem internen Anruf.

Telefonieren

Tasten drücken:

Freisprechen

Das Freisprechen bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Andere Personen können mithören und mitsprechen.
- Sie können das Mobilteil hinstellen oder bei **gedrückter Freisprech-Taste** in die Basisstation/Ladeschale stellen. Sie haben die Hände frei und können sich z. B. Notizen machen.
- Beim Wählen hören Sie z. B. den Freiton, ohne das Mobilteil ans Ohr nehmen zu müssen.

Freisprechen während des Gesprächs



Freisprechen einschalten.

Lautstärke einstellen: Freisprech-Taste  nochmals drücken.



Von Freisprechen in den Hörerbetrieb wechseln.



Gespräch beenden.

Freisprechen beim Wählen/Anruf annehmen



Die Freisprech-Taste statt der Abheben-Taste  drücken.

Mikrofon stummschalten

Bei externen Gesprächen können Sie Ihr Mikrofon abschalten, um sich z. B. mit jemand anderem im Raum zu unterhalten. Der Telefonpartner hört während dieser Zeit nicht mehr mit.



INT Mikrofon stummschalten – der Telefonpartner hört die Wartemelodie.



Mikrofon wieder einschalten.

Mobilteil suchen (Paging)



Drücken Sie die **Taste an der Basisstation** – alle Mobilteile klingeln.

Suchen beenden:



Taste an der Basisstation nochmals drücken oder Abheben-Taste  an einem Mobilteil drücken.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:

Komfortabel telefonieren

Wahlwiederholung

Ihr Mobilteil speichert automatisch die 5 zuletzt gewählten Rufnummern. Ist die Rufnummer im Telefonbuch des Mobilteils gespeichert, wird statt der Nummer der entsprechende Name angezeigt.

Manuelle Wahlwiederholung



Rufnummern/Namen anzeigen.



Gewünschte Rufnummer/Name auswählen.



Abheben-Taste drücken – die Verbindung wird aufgebaut.

Automatische Wahlwiederholung



Rufnummern/Namen anzeigen.



Rufnummer/Name auswählen.



Autom. Wahlwdh.



Automatische Wahlwiederholung einschalten.

Während des Wählens blinkt die Freisprechtaste, der Lautsprecher ist eingeschaltet und das Mikrofon aus.

Meldet sich der Teilnehmer:



Abheben-Taste drücken.



Die Funktion schaltet sich nach mehreren Wahlversuchen und bei einem Anruf automatisch aus.

Wahlwiederholung abbrechen:

ABBRUCH

oder beliebige Taste drücken.

Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen



Rufnummern anzeigen.



Rufnummer auswählen.



Nr. ins Tel.buch



Das Eingabefeld des Telefonbuchs öffnet sich. Die Rufnummer ist bereits eingetragen.

Name

Namen eingeben, ggf. Rufnummer ändern. Eingabe von Buchstaben und Zeichen, siehe Seite 19.



Zusatzmenü öffnen.

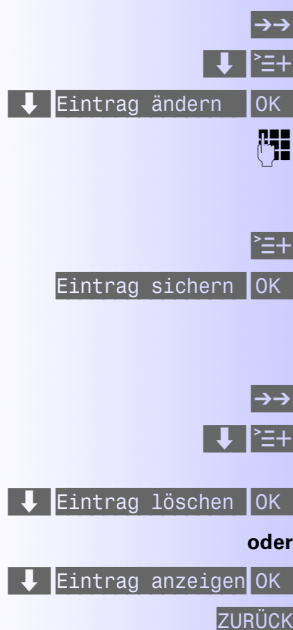
Eintrag sichern



Eintrag speichern.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:



Rufnummer ändern

Sie können die Rufnummer ändern und/oder mit einer Nummer aus der Netzanbieterliste ergänzen.

Rufnummern anzeigen.

Rufnummer auswählen.

Die Rufnummer wird angezeigt.

Rufnummer ändern.

Ggf. über Zusatzmenü z. B. Nummer aus Netzanbieter-Liste einfügen.

Zusatzmenü öffnen.

Änderungen für die Wahlwiederholung speichern.

Löschen oder Anzeigen einer Rufnummer

Rufnummern anzeigen.

Rufnummer auswählen und **gewünschte Funktion auswählen:**

Die Rufnummer wird gelöscht.

oder

Das Display zeigt die komplette Rufnummer an.

Anzeige beenden.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:



Telefonbuch/Netzanbieter

Das **Telefonbuch** erleichtert Ihnen das Wählen von etwa 100 Rufnummern.

In der **Netzanbieterliste** können Sie die **Vorwahlnummern** von Telefongesellschaften speichern, siehe auch Seite 25. Die Bedienung von Telefonbuch und Netzanbieterliste sind identisch.

Rufnummer speichern



Funktionseinstieg Telefonbuch/Netzanbieterliste.



Zusatzmenü öffnen.



Neuer Eintrag



Funktion auswählen.

Name

Namen eingeben.

Eingabe von Buchstaben und Zeichen, siehe Seite 19.



In nächste Zeile springen.



Rufnummer eingeben (siehe auch nachfolgende Hinweise).



Zusatzmenü öffnen.

Eintrag sichern



Eintrag speichern.



- Bei Eingabe der Nummer ggf. Wahlpause mit Signal-Taste (R) (lange drücken) oder Nummer aus Netzanbieterliste über Zusatzmenü ≡+ einfügen.
- Sie können z. B. die Nummer der Firmenzentrale speichern und die Nebenstellennummer erst beim Anruf nachwählen.
- Auch während eines Gesprächs können Sie Einträge speichern.

Mit Telefonbuch/Netzanbieterliste wählen



Telefonbuch/Netzanbieterliste anzeigen.

z. B. DEF 3 DEF 3

Anfangsbuchstaben des Namens eingeben, z. B. für „E“ die Taste DEF 3 zweimal drücken.

Ggf. weitere Buchstaben eingeben oder mit Pfeil nach unten blättern. Die Namen sind alphabetisch sortiert.



Abheben-Taste drücken, um den Wahlvorgang zu starten.



Nach Auswahl der Nummer können Sie auch das Zusatzmenü ≡+ öffnen und **Nummer verwenden** auswählen. Dann die Nummer ändern und mit der Abheben-Taste wählen.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:

Namen eingeben

Bei der **Namenseingabe** können Sie Buchstaben, Ziffern und Zeichen mit den Zifferntasten eingeben, siehe nachfolgende Tabelle.

Die Einträge werden in folgender **Reihenfolge sortiert**:
 *, #, Leerzeichen, Ziffern (0-9), Buchstaben (alphabetisch), –,
 restliche Zeichen.

Entsprechende Taste mehrmals oder lang drücken:

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x
	1								
	a	b	c	2	ä	à	â	ã	ç
	d	e	f	3	ë	é	è	ê	
	g	h	i	4	ï	î			
	j	k	l	5					
	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ô	õ
	p	q	r	s	7	ß			
	t	u	v	8	ü	ú	ù	û	
	w	x	y	z	9	ý	æ	ø	å
	*	.	–	0	,	+	:	?	!
	a→A	*	/	(	)	=	&	@	
	#	£	\$						

* Leerzeichen

Groß- und Kleinschreibung:

Der **erste Buchstabe** des Namens wird **automatisch groß** geschrieben, es folgen kleine Buchstaben.



Für **ein Zeichen** zur Groß-/Kleinschreibung wechseln.

Schreibmarke steuern:



Schreibmarke nach links oder rechts bzw. am Wortende/Zeilenende in nächste Zeile (kurz oder lang drücken).



Zeilensprung nach oben oder unten.

Zeichen löschen:



Das Zeichen links von der Schreibmarke wird gelöscht.

Zeichen einfügen:

Das Einfügen von Zeichen erfolgt immer links von der Schreibmarke.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:



Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.



Gewünschten Eintrag auswählen.



Zusatzmenü öffnen.



Eintrag ändern



OK

Name

Name ändern.

Eingabe von Buchstaben und Zeichen, siehe Seite 19.



In nächste Zeile springen.



Rufnummer ändern.



Zum Beenden Zusatzmenü öffnen.

Eintrag sichern



OK

Speichern des Eintrags.

Eintrag löschen oder anzeigen



Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.



Gewünschten Eintrag auswählen.



Zusatzmenü öffnen.



Eintrag löschen



OK

Ein Bestätigungston ertönt. Der Eintrag ist gelöscht.

oder



Eintrag anzeigen



OK

Der vollständige Eintrag wird angezeigt.

ZURÜCK

Eintrag senden

Sie können einen Eintrag an ein anderes Komfort-Mobilteil übertragen, um sich die doppelte Eingabe zu ersparen.

Schritt 1:



Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.

z. B.



Eintrag auswählen: Anfangsbuchstaben des Namens eingeben, z. B. für „T“ die Taste drücken.



Zusatzmenü öffnen.



Eintrag senden



OK

Funktion auswählen.

Wenn **Eintrag senden nach INT:@@** angezeigt wird:

z. B.



OK

Rufnummer des Empfänger-Mobilteils eingeben und bestätigen.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:

z. B.  **Telefon-PIN**

OK

JA **oder** NEIN



↓ Liste senden

OK

z. B.  **Telefon-PIN**

OK



↓ Liste löschen

OK

Telefon-PIN

JA



↓ Speicherplatz

OK

Schritt 2:

Am **Empfänger-Mobilteil** klingelt es:

Ruf annehmen und Telefon-PIN des Empfänger-Mobilteils eingeben.

Der Eintrag wird übertragen.

Nach erfolgreichem Übertragen eines Eintrags:

Weiteren Eintrag senden **oder** Funktion beenden.

Telefonbuch/Netzanbieterliste senden

Sie können das **ganze** Telefonbuch/Netzanbieterliste an ein anderes Komfort-Mobilteil übertragen, um sich die doppelte Eingabe zu ersparen.

Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.

Zusatzmenü öffnen.

Funktion auswählen.

Rufnummer des Empfänger-Mobilteils eingeben und bestätigen.

Am **Empfänger-Mobilteil** klingelt es:

Ruf annehmen und Telefon-PIN des Empfänger-Mobilteils eingeben.

Das Telefonbuch/Netzanbieterliste wird übertragen.

Telefonbuch/Netzanbieterliste löschen

Alle Einträge im Telefonbuch oder in der Netzanbieterliste werden gelöscht!

Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.

Zusatzmenü öffnen.

Funktion auswählen.

Telefon-PIN eingeben (Lieferzustand 0000).

Löschen aller Einträge bestätigen.

Speicherplatz anzeigen

Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.

Zusatzmenü öffnen.

Der freie Speicherplatz wird angezeigt.



Telefonbuch, Netzanbieterliste und Makros „teilen“ sich **einen** Speicher.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:

Anruferliste/Briefkastenfunktion

In der Anruferliste werden die Rufnummern der **letzten 20 ankommenden Anrufe** gespeichert, vorausgesetzt, die Rufnummer des Anrufers wurde übertragen.

Neue Einträge der Anruferliste werden durch die Display-Taste  angezeigt.

Anrufer zurückrufen

Die Einträge sind nach **Eingangszeit** sortiert. Bei mehrmaligen Anrufen der gleichen Nummer wird der **letzte Anruf** gespeichert.



Display-Taste drücken – Sie erhalten folgende Anzeige:

Anzahl	Nachr.
Neue:	5
Alte:	2

Nach **2 Sekunden** bzw. nach Drücken von **OK** wird der **neueste Eintrag** angezeigt:

Bei Einstellung „**nicht angenommene Anrufe**“:

01.02.	05:12PM	Datum, Uhrzeit (wenn eingestellt, siehe Seite 34)
00498972244667		
(07)		

Rufnummer **oder** Name, wenn Nummer im Telefonbuch ist

Anrufversuche

Bei Einstellung „**alle Anrufe**“ wird statt der Anrufversuche die Eintrags-Nummer und die Anzahl der Einträge angezeigt, z. B. 15/20. Zusätzlich zeigt ein **✓**, daß der Anruf angenommen wurde.



Zum gewünschten Eintrag blättern.



Anrufer zurückrufen – der Eintrag wird aus der Anruferliste gelöscht und in der Wahlwiederholung gespeichert.



Nach Auswahl des Eintrags können Sie auch:

Zusatzmenü aufrufen und bis zur gewünschten Funktion blättern:

Rückruf

OK

Anrufer zurückrufen.

oder



Nr. ins Tel.buch

OK

Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen.

oder



Nummer löschen

OK

Rufnummer aus Anruferliste löschen.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:

INT SET 0 * OK

z. B. 2

OK

INT SET DEF 3 H OK

System-PIN OK

1 OK

Anruferliste einstellen

Sie können einstellen:

- nur die **nicht angenommenen Anrufe** werden gespeichert
- **alle ankommenden Anrufe** werden gespeichert

Einstellung einleiten – **Anruferliste** wird angezeigt.

z. B. **Alle Anrufe** einstellen

Nicht angenommene Anrufe = **1**; Alle Anrufe = **2**

Einstellung bestätigen und Funktion beenden.

Anruferliste löschen

Alle Einträge der Anruferliste werden gelöscht!

Funktion einleiten.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Anruferliste löschen und Funktion beenden.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:



T-Net-Funktionen

Ihr 3010 Comfort erleichtert Ihnen den Umgang mit T-Net-Diensten. Die wichtigsten sind für Sie unter den Stations-Makros vorprogrammiert.

Funktionen vor der Wahl (im Ruhezustand) werden mit der Menü-Taste (☰) gestartet (aufgerufen).

Funktionen während eines Gesprächs werden mit der Display-Taste (T-D) gestartet.

Funktionen vor der Wahl

Menü-Taste drücken.

Blättern und bestätigen.

Gewünschte Funktion auswählen und starten:

Rufnummer für nächste Wahl unterdrücken.

oder

Anklopfen einschalten.

oder

Anklopfen ausschalten.

Funktionen während eines Gesprächs

(T-D) Funktionen aufrufen.

Gewünschte Funktion auswählen und starten:

Rückfrage einleiten.

oder

Zwischen 2 Teilnehmern wechseln.

oder

Eine Konferenz einleiten.

oder

Einen automatischen Rückruf speichern.

Kostenbewußt telefonieren

Tasten drücken:

Kostenbewußt telefonieren

Netzanbieterliste (Call by Call)

In der Netzanbieterliste können Sie die Vorwahlnummern von Telefongesellschaften speichern. Damit wird Ihnen das Wählen erleichtert.
Die Handhabung der Netzanbieterliste ist mit der des Telefonbuchs identisch.

„Verketteten“ – Vorwahl und Rufnummer



Netzanbieterliste aufrufen und Netzanbieter auswählen.



Zusatzmenü aufrufen und Funktion bestätigen – die Vorwahlnummer wird angezeigt.



Rufnummer des Teilnehmers eingeben **oder** Telefonbuch öffnen und Nummer auswählen.



Wahlvorgang starten – die Vorwahl- und Rufnummer wird gewählt.

Kurzwahl von Netzanbieter

- Sie können sich in der Netzanbieterliste 10 Vorwahlnummern für die Kurzwahl (**0-9**) speichern, wobei Sie **vor dem** Netzanbieternamen eine **Kurzwahlnummer (0-9)** eingeben, z. B. „**1** Netzanbietername“.
- Durch langes Drücken der entsprechenden Zifferntaste (**0-9**) wird die gespeicherte Vorwahlnummer angezeigt.

Voraussetzung: Nummer für Kurzwahl gespeichert!



Entsprechende Zifferntaste **lange drücken** – z. B. die unter dem Namen „**1** Netzanbietername“ gespeicherte Vorwahlnummer wird angezeigt.



Rufnummer des Teilnehmers eingeben **oder** Telefonbuch öffnen und Nummer auswählen.



Wahlvorgang starten – die Vorwahl- und Rufnummer wird gewählt.

Kostenbewußt telefonieren

Tasten drücken:

Gesprächsdauer anzeigen



Das Mobilteil zeigt Ihnen automatisch die aktuelle Gesprächsdauer an, wenn keine Zählimpulse übertragen werden.

Gesprächskosten anzeigen

Voraussetzung: Sie haben bei Ihrer Telefongesellschaft die Übertragung der Zählimpulse beantragt und der richtige Preis je Einheit ist eingestellt.
Die Anzeige erfolgt nach Eingang des 1. Zählimpulses.

z. B.

EXTERN	
00020	00001

Kosten des aktuellen Gesprächs

Gesamtkosten aller Gespräche

Preis je Einheit einstellen

Damit die Gesprächskosten richtig angezeigt werden, müssen Sie den Preis je Einheit einstellen.

Wenn Sie den **Preis je Einheit** auf **Null** einstellen, werden anstatt der Gesprächskosten die **Einheiten** angezeigt.



- Jede Änderung setzt die Zählerstände auf Null zurück. Die Beträge des Taschengeldkontos bleiben erhalten.
- Wird der Preis je Einheit auf Null gesetzt, werden auch die Beträge der Taschengeldkonten gelöscht.

INT SET 3 7 OK

System-PIN OK

z. B. 1 2

OK

Einstellung einleiten – **Kostenfaktor** wird angezeigt.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

Ggf. mit Taste  zwischen Anzeige mit Dezimalpunkt (000.00) oder ohne Dezimalpunkt (0) wechseln.

Preis je Einheit eingeben.

Ggf. mit Taste  Gebührensatz auf „00.00“ setzen – Einstellung für Anzeige der Einheiten.

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Kostenbewußt telefonieren

Tasten drücken:

INT SET 0 3 OK

System-PIN OK



z. B. 1

Gesprächskosten anzeigen/löschen

Sie können sich die Kosten **pro Mobilteil** und **aller Mobilteile** anzeigen lassen. Sind Einheiten eingestellt, werden natürlich die Einheiten angezeigt.

Einstellung einleiten – **Kostensumme** wird angezeigt.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die Nummern aller angemeldeten Mobilteile werden angezeigt.

● Kosten aller Mobilteile:

Taste drücken.

Ggf. Anzeige mit löschen und Löschen mit **OK** bestätigen.

Funktion beenden.

oder

● Kosten eines bestimmten Mobilteils:

Nummer des Mobilteils eingeben – Sie erhalten folgende Anzeige:

z. B.

Kostensumme	
0000120	00015

— Kosten des aktuellen Gesprächs
— Gesamtkosten aller Gespräche

Ggf. Anzeige mit löschen und Löschen mit **OK** bestätigen.



Funktion beenden.

Letzte Gesprächskosten anzeigen

Ist diese Funktion eingeschaltet, werden nach Drücken der Abheben-Taste immer die Gesamtkosten/Kosten des letzten Gesprächs angezeigt.

INT SET DEF 3 TUV 8 OK

System-PIN OK

z. B. 1

OK

Einstellung einleiten – **Kost.vorh.Gespr.** wird angezeigt.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B. Anzeige einschalten.

Einschalten = **1**; Ausschalten = **0** (Lieferzustand)

Einstellung speichern und beenden.

Kostenbewußt telefonieren

Tasten drücken:

Taschengeldkonto

Voraussetzung: Die Gesprächskosten werden angezeigt.

Sie können **jedem** Mobilteil ein Guthaben für **externe Gespräche** zuweisen. Im Gesprächszustand wird das aktuelle Guthaben angezeigt.

Wenn das Guthaben zu Ende geht bzw. verbraucht ist:

- Im Gesprächszustand ertönt ab den letzten 5 Einheiten ein Hinweiston. Bei Guthabenende wird die Verbindung getrennt.
- Die in der Basisstation gespeicherten Notrufnummern können Sie immer wählen.



Ist die Basisstation auf Gesprächseinheiten eingestellt, dann wird das Taschengeldkonto auch mit Einheiten geführt, siehe Seite 26.

Guthaben festlegen

INT SET 0 4 OK

Einstellung einleiten – **Taschengeldkonto** wird angezeigt.

System-PIN OK

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die Nummern aller angemeldeten Mobilteile werden angezeigt.

z. B. 1

Rufnummer des Mobilteils eingeben – das Display zeigt den aktuellen Kontostand des Mobilteils an.

z. B. 2 0 0 0

Betrag für Guthaben eingeben (5stellig, bis zu 99999 bzw. 999.99) – alte Anzeige wird gelöscht. Mit der Löschtaste  können Sie den Betrag auf Null setzen.

OK 

Guthaben speichern, Funktion beenden **und** nun noch das **Taschengeldkonto einschalten**, wie nachfolgend beschrieben.

Taschengeldkonto ein-/ausschalten

INT SET 3 0 OK

Funktion einleiten – **Berechtigt. Teiln.** wird angezeigt.

System-PIN OK

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B. 1

Rufnummer des Mobilteils eingeben.

z. B. 1

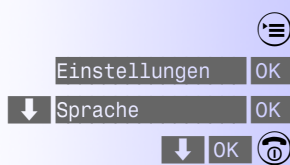
z. B. Taschengeldkonto einschalten.
Einschalten = **1**; Ausschalten = **2**

OK 

Einstellung speichern und beenden.

Mobilteil individuell einstellen

Tasten drücken:



Mobilteil individuell einstellen

Displaysprache einstellen



Menü-Taste drücken.

Einstellungen



Funktion bestätigen.



Sprache



Die aktive Sprache ist mit ✓ markiert.



OK



Gewünschte Sprache auswählen, bestätigen und Funktion beenden.

Display-Anzeigen bei der Spracheinstellung:

Einstellungen	Sprache	Deutsch
Settings	Language	English
Réglages	Langue	Français
Impostazioni	Lingua	Italiano
Ajustes	Idioma	Español
Programações	Língua	Português
Instellingen	Taal	Nederlands

Ruftonlautstärke einstellen

Sie können zwischen **5 Ruftonlautstärken**, dem **„Crescendo“-Ruf** (Lautstärke nimmt zu) und **kein Rufton** wählen.



Menü-Taste drücken.

Einstellungen



Funktion bestätigen.

Audio



Ruftonlautst.



Die aktuelle Ruftonlautstärke ertönt und wird angezeigt.



OK



Gewünschte Ruftonlautstärke einstellen, speichern und Funktion beenden

Lautstärke-Stufen = **1-5**; Crescendo = **C**;

Rufton ausgeschaltet = **0**

Mobilteil individuell einstellen

Tasten drücken:



Ruftonmelodie einstellen

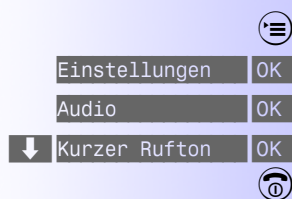
Sie können zwischen **10 Ruftonmelodien** wählen.

Menü-Taste drücken.

Funktion bestätigen.

Die aktuelle Ruftonmelodie ertönt und die Nummer wird angezeigt.

Gewünschte Ruftonmelodie (0 bis 9) einstellen, speichern und beenden.



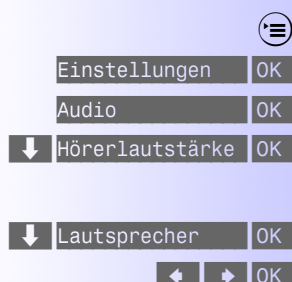
Kurzen Rufton (Hinweiston) einstellen

Wenn Sie die Funktion **Kurzer Rufton** einstellen, ertönt bei einem Anruf nur ein kurzer Hinweiston.

Menü-Taste drücken.

Funktion bestätigen.

Zwischen **Ruftonmelodie** und **Kurzer Rufton** umschalten (✓ = Funktion ein).



Hörer-/Lautsprecherlautstärke einstellen

Sie können die **Hörerlautstärke in 3 Stufen**, den Lautsprecher für das **Freisprechen in 5 Stufen** einstellen – auch während des Gesprächs.

Menü-Taste drücken.

Funktion bestätigen.

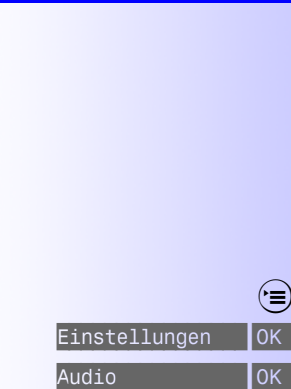
Hörer- **oder** Lautsprecherlautstärke auswählen und bestätigen – zur leichteren Einstellung ertönt eine Melodie in der aktuellen Lautstärke.

Gewünschte Lautstärke einstellen und speichern.

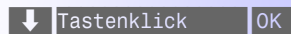
Funktion beenden (im Gesprächszustand **nicht drücken!**).

Mobilteil individuell einstellen

Tasten drücken:



z. B.



Menü-Taste drücken.



Funktion bestätigen.



Funktion beenden.

Töne ein-/ausschalten

Sie können folgende Warn- und Signaltöne ein-/ausschalten:

- **Tastenklick:** Jeder Tastendruck wird bestätigt.
- **Akkuwarnton:** Der Akku muß geladen werden.
- **Quittungstöne:** Bestätigungston (1 Ton) am Ende von Eingaben/Einstellungen und beim Einstellen des Mobilteils in die Basisstation; Fehlerton (4 kurze Töne) bei Fehleingaben.

Zum gewünschten Ton blättern und mit **OK** Ton ein-/ausschalten (✓ = Ton ein).

Automatische Rufannahme

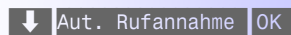
Bei eingeschalteter Funktion nehmen Sie das Mobilteil zum Annehmen eines Anrufs nur aus der Basisstation/Ladeschale.



Menü-Taste drücken.



Funktion bestätigen.

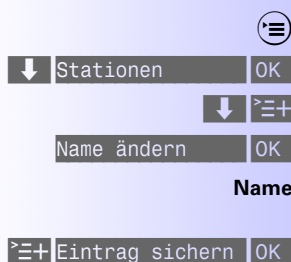


Funktion beenden.

Funktion auswählen und mit **OK** ein-/ausschalten (✓ = Funktion ein).

Mobilteil individuell einstellen

Tasten drücken:



Stationsname ändern

Sie können den Stationsnamen ändern, z. B. **Station 1** in **Intern 3**, wobei „3“ die interne Nummer des Mobilteils ist.

Menü-Taste drücken.

Funktion auswählen.

Gewünschte Basisstation auswählen.

Funktion bestätigen.

Gewünschten Namen eingeben.

Eingabe von Buchstaben und Zeichen, siehe Seite 19.

Name speichern.

An weiteren Basisstationen anmelden

Sie können Ihr Mobilteil an bis zu **4 Basisstationen** nutzen.



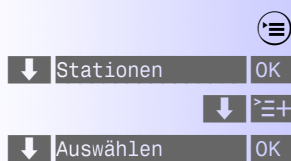
Anmeldung am **Gigaset 3010** siehe Seite 46!

Basisstation wechseln

Voraussetzung: Das Mobilteil ist an mehreren Basisstationen angemeldet.

Sie können das Mobilteil

- auf eine **bestimmte Basisstation** fest einstellen oder
- auf **Beste Station** einstellen – damit erfolgt ein **automatischer Wechsel** zur der Basisstation mit bestem Empfang.



Menü-Taste drücken.

Funktion auswählen.

Bestimmte Basisstation oder **Beste Station** auswählen.

Einstellung speichern.

Mobilteil individuell einstellen

Tasten drücken:

In den Lieferzustand zurücksetzen



- Die **Telefon-PIN** (Mobilteil-PIN) wird **nicht** zurückgesetzt.
- Das **Telefonbuch**, die **Netzanbieterliste** und die **Anruferliste** werden **nicht** gelöscht.

Lieferzustand des Mobilteils:

Spracheinstellung	Deutsch
Direktrufnummer, Wahlwiederholung	gelöscht
Automatische Rufannahme, Tastenklick, Akkuwarnton, Quittungstöne	Ein
Hörerlautstärke, Ruftonmelodie	1
Lautsprecher-Lautstärke	3
Ruftonlautstärke	5
Kurzer Rufton (Hinweiston), Telefonsperre	Aus
Babyphon-Pegel	2



Menü-Taste drücken.

Einstellungen

OK

Funktion bestätigen.



Lieferzustand

OK

Funktion auswählen und bestätigen.

Telefon-PIN

OK



Telefon-PIN eingeben, bestätigen (Lieferzustand 0000) und Funktion beenden.

Basisstation einstellen

Tasten drücken:

INT SET 0 8 OK

z. B. ABC 2 0

z. B. 0 9

z. B. 9 9

OK

INT SET 0 9 OK

z. B. 0 9

z. B. 1 5

OK

Basisstation einstellen

Alle Einstellungen für die Basisstation werden **über das Mobilteil** durchgeführt!

Datum einstellen

Die Datumseinstellung ist notwendig, damit in der Anruferliste der Eingang des Anrufs angezeigt wird. Ihr Gigaset ist „Jahr-2000-fähig“.

Einstellung einleiten – die aktuelle Einstellung wird angezeigt; die aktuelle Eingabestelle blinkt:

z. B. Datumseinstell.
08 20 09 99
Tag Monat Jahr

Tag eingeben.
Ggf. mit  zurückspringen und neu eingeben.

Monat eingeben.

Jahr eingeben.

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Uhrzeit eingeben

Die Uhrzeiteinstellung ist notwendig, damit in der Anruferliste die Eingangsuhrzeit angezeigt wird.

Einstellung einleiten – die aktuelle Einstellung wird angezeigt; die aktuelle Eingabestelle blinkt:

z. B. Uhrzeiteinst.
09 09 15
Stunden Minuten

Stunden eingeben.
Ggf. mit  zurückspringen und neu eingeben.

Minuten eingeben.

Einstellung speichern und Funktion beenden.

 Nach Stromausfall oder nach Ausstecken des Steckernetzgeräts der Basisstation müssen Datum und Uhrzeit neu eingestellt werden.

Basisstation einstellen

Tasten drücken:

INT SET **0** **5** OK

z. B. **4**

OK **0**

Ruftonlautstärke einstellen

Sie können zwischen **5 Ruftonlautstärken**, dem „**Crescendo**“-Ruf (Lautstärke nimmt zu) und **Rufton aus** wählen.

Einstellung einleiten – der Rufton ertönt, **Lautst. Station** und die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

Nummer der gewünschten Ruftonlautstärke eingeben.
Lautstärke-Stufen = **1 bis 5**, Crescendo = **6**,
0 = Rufton ausgeschaltet

Einstellung speichern und Funktion beenden.

INT SET **0** **6** OK

z. B. **3**

OK **0**

Ruftonmelodie einstellen

Sie können zwischen **10 Ruftonmelodien** wählen.

Einstellung einleiten – die Melodie ertönt, **Melodie Station** und die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

Gewünschte Ruftonmelodie (**0-9**) eingeben.

Einstellung speichern und Funktion beenden.

INT SET **4** **3** OK

System-PIN OK

z. B. **0**

OK **0**

Wartemelodie ein-/ausschalten

Die Wartemelodie hört ein Anrufer im „Halte“-Zustand z. B. bei interner Rückfrage.

Einstellung einleiten – **Wartemelodie** wird angezeigt.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B. Wartemelodie ausschalten.

Ausschalten = **0**; Einschalten = **1**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Basisstation einstellen

Tasten drücken:

INT SET **4** **5** OK

System-PIN OK

z. B. **2**

OK 

INT SET **4** **6** OK

System-PIN OK

z. B. **1**

OK 

Pausenzeiten einstellen

Pause nach Belegen der Leitung

Mit dieser Funktion können Sie die Länge der Pause einstellen, die nach Drücken der Abheben-Taste  immer automatisch eingefügt wird, bevor die Rufnummer gesendet wird.

Einstellung einleiten.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Pausenlänge eingeben.

1 Sekunde = **1**; 3 Sekunden = **2**; 7 Sekunden = **3**,
2,5 Sekunden = **4**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Pause für R-Taste

Mit dieser Funktion können Sie die Länge der Pause einstellen, die nach Drücken der Signaltaste  eingefügt wird.

Einstellung einleiten.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Pausenlänge eingeben.

0,8 Sekunden = **1**; 1,6 Sekunden = **2**; 3,2 Sekunden = **3**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Basisstation einstellen

Tasten drücken:

In den Lieferzustand zurücksetzen

Beim Rücksetzen wird die **System-PIN nicht geändert** und die Anmeldung der Mobilteile bleibt erhalten.
Sie können wählen:

- **Alles** in Lieferzustand zurücksetzen, siehe nachfolgende Tabelle
- Nur **Anruferliste** löschen
- Nur **Gesprächskosten/Einheiten** löschen

Lieferzustand der Basisstation:

Ruftonlautstärke	5	
Ruftonmelodie	1	
Preis pro Einheit	00.00	
Rufnummern sperren/ zulassen, Systemsperre, letzte Gesprächskosten	Aus	
Nummer für Sperren/ Zulassen, Taschengeldkonten, Gespeicherte Notrufnummern	Gelöscht	
Externe Wahl (alle Mobilteile)	Möglich	
Wahlverfahren	BRD Österreich	MFV, Flash (250 ms) MFV, Flasheinstellbar
Flashzeit (an Telefonanlagen)	BRD Österreich	80 ms 100 ms
Pause nach R-Taste	800 ms	
Pause nach Belegen der Leitung/Extern-Kennzahl	3 s	

INT SET 3 OK

Einstellung einleiten – **Lieferz. Station** wird angezeigt.

System-PIN OK

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B. 0

z. B. Auslieferungszustand wiederherstellen.
Lieferzustand herstellen = **0**; Anruferliste löschen = **1**;
Kosten/Einheiten löschen = **2**

OK

Löschen bestätigen und Funktion beenden.

Makros nutzen

Tasten drücken:

Makros nutzen

In einem Makro sind mehrere Bedienschritte zusammengefaßt, wodurch die Bedienung einfacher wird.

Geräte-Makros

Sie können mehrere Bedienschritte (Eingaben) als Geräte-Makro unter einem Namen speichern, ändern und senden. Über das Zusatzmenü  können Sie Makros auch löschen oder sich den freien Speicherplatz anzeigen lassen. Makros, Telefonbuch und Netzanbieterliste „teilen sich“ den Speicher.

Beispiele für speicherbare Geräte-Makros (Funktionen):

Funktion	Eingabe
Zuvor eingerichtete Sperre EIN	*33*C#
Zuvor eingerichtete Sperre AUS	#33*C#
Verbinden ohne Wahl EIN	*53*N#
Verbinden ohne Wahl AUS	#53#

Geräte-Makro speichern



Menü-Taste drücken.



Geräte-Makros

OK

Funktion auswählen.



Zusatzmenü öffnen.



Neuer Eintrag

OK

Funktion auswählen.

Name

Name des Makros eingeben.
Eingabe von Buchstaben und Zeichen, siehe Seite 19.



In die nächste Zeile springen.

Inhalt

Makro-Inhalt eingeben, siehe auch nachfolgende Hinweise und „Element einfügen“, Seite 39.



Zusatzmenü öffnen.

Eintrag sichern

OK

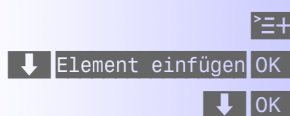
Eintrag speichern.



- Bei Eingabe der Nummer ggf. Wahlpause mit Signal-Taste  (lang drücken) oder Nummer aus Netzanbieterliste über Zusatzmenü  einfügen.
- Über das Zusatzmenü  können Sie sich auch die Bedeutung eines Elements (Zeichens) an der aktuellen Schreibstelle anzeigen lassen.

Makros nutzen

Tasten drücken:



➤+ Zusatzmenü öffnen.

Funktion auswählen.

Element auswählen und bestätigen.

Geräte-Makro starten



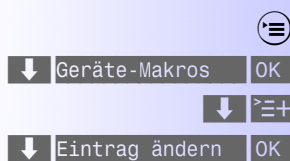
Menü-Taste drücken.

Funktion auswählen.

Gewünschtes Makro auswählen.

Abheben-Taste drücken, um das Makro zu starten.

Eintrag ändern



Menü-Taste drücken.

Funktion auswählen.

Gewünschtes Makro auswählen und bestätigen.

Funktion auswählen.

Name

Name des Makros ändern.

Eingabe von Buchstaben und Zeichen, siehe Seite 19.



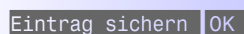
In die nächste Zeile springen.

Inhalt

Inhalt des Makros ändern.



Zusatzmenü öffnen.



Änderung speichern.

Makros nutzen

Tasten drücken:



Eintrag anzeigen/löschen

Nach Auswahl eines Makros können Sie sich über das Zusatzmenü  auch den Eintrag anzeigen lassen oder löschen.

Makroliste senden

Sie können die ganze Makroliste an ein anderes KomfortMobilteil übertragen, um sich eine nochmalige Eingabe zu ersparen.



Menü-Taste drücken.



Geräte-Makros

OK

Funktion auswählen.



Zusatzmenü öffnen.

Weitere Bedienschritte wie bei Telefonbuch/Netzanbieterliste, siehe „Telefonbuch/Netzanbieterliste senden“, Seite 20.

Einzelnes Makro senden



Menü-Taste drücken.



Geräte-Makros

OK

Gewünschte Funktion auswählen.



Gewünschtes Makro auswählen und Zusatzmenü öffnen.

Weitere Bedienschritte wie bei Telefonbuch/Netzanbieterliste, siehe „Eintrag senden“, Seite 20.

Sicherheit am Mobilteil

Tasten drücken:



Sicherheit am Mobilteil

Sie können die Telefon-PIN (Persönliche Identifikationsnummer) ändern, einen Direktruf einrichten oder Ihr Telefon (Mobilteil) sperren.

Telefon-PIN ändern

Wichtige Funktionen/Einstellungen sind durch die Telefon-PIN (Mobilteil-PIN) geschützt.



Die Telefon-PIN sollten Sie sich gut merken! Sie kann nur durch einen Anruf bei der **Siemens-Hotline** zurückgesetzt werden, siehe Seite 58.



Menü-Taste drücken.

Einstellungen

OK

Funktion auswählen.



Sicherheit

OK

Telefon-PIN

OK

Aktuelle Telefon-PIN eingeben (Lieferzustand 0000) und bestätigen.

PIN ändern

OK

Funktion auswählen.

Neue Telefon-PIN

OK

Zweimal: Neue Telefon-PIN eingeben (4 Ziffern) und bestätigen – danach ist die neue Telefon-PIN gespeichert.

Neue Telefon-PIN

OK



Funktion beenden.

Direktruf

Bei aktiviertem Direkturf löst **ein beliebiger Tastendruck** einen Ruf zur **gespeicherten** Direktrufnummer aus. So können z. B. Kranke einen Hilferuf absenden.

Direktrufnummer speichern, ändern, löschen



Menü-Taste drücken.

Einstellungen

OK

Funktion auswählen.



Sicherheit

OK

Telefon-PIN

OK

Telefon-PIN eingeben (Lieferzustand 0000) und bestätigen.



Direktrufnummer

OK

Funktion auswählen.



Direktrufnummer eingeben, ändern oder mit  löschen.



Zusatzmenü öffnen.

Sicherheit am Mobilteil

Tasten drücken:

Eintrag sichern OK 

Nummer speichern, Funktion beenden **und** nun den **Direktruf einschalten**, wie nachfolgend beschrieben.



Bei Nummerneingabe ggf. Zusatzmenü  aufrufen und z. B. **1** für interne Direktrufnummer einfügen z. B. **13**.

Direktruf ein-/ausschalten



Menü-Taste drücken.

Einstellungen OK

Funktion auswählen.

↓ Sicherheit OK

Telefon-PIN

↓ Direktruf OK

Telefon-PIN eingeben (Lieferzustand 0000).

Funktion auswählen und Direktruf mit **OK** einschalten.
✓ = eingeschaltet.



Der Direktruf ist eingeschaltet.

AUS Telefon-PIN OK 

Direktruf ausschalten:

Display-Taste drücken, Telefon-PIN eingeben und bestätigen.

Telefonsperre

Bei eingeschalteter Telefonsperre sind bis auf den Notruf alle Funktionen gesperrt. Sie bleiben jedoch „erreichbar“. Bei einem Anruf die Abheben-Taste  drücken.



Menü-Taste drücken.

Einstellungen OK

Funktion auswählen.

↓ Sicherheit OK

Telefon-PIN

↓ Telefonsperre OK

Telefon-PIN eingeben (Lieferzustand 0000).

Funktion auswählen – die Telefonsperre ist eingeschaltet.

AUS Telefon-PIN OK 

Telefonsperre ausschalten:

Display-Taste drücken, Telefon-PIN eingeben und bestätigen.

Notrufnummer wählen

Voraussetzung: Sie haben die Notrufnummer in der Basisstation gespeichert, siehe Seite 45.

Im **Lieferzustand sind 110 und 112** bereits gespeichert!

Display-Taste drücken und **sofort** Notrufnummer eingeben, z. B. 112.

NOTRUF 

Sicherheit an der Basisstation

Tasten drücken:



Sicherheit an der Basisstation

System-PIN der Basisstation ändern

INT SET 0 7 OK

Einstellung einleiten – **System PIN** wird angezeigt.

System-PIN OK

Aktuelle System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Neue System-PIN OK

Zweimal: Neue System-PIN der Basisstation eingeben

Neue System-PIN OK

(4 Ziffern) und bestätigen – danach ist die neue System-PIN gespeichert.



Funktion beenden.

Systemsperrung ein-/ausschalten

Bei eingeschalteter Systemsperrung sind **abgehende externe Anrufe für alle Mobilteile** gesperrt.

Die Wahl von gespeicherten Notrufnummern ist möglich, siehe Seite 42.

INT SET 0 0 OK

Einstellung einleiten – **System Berecht.** wird angezeigt.

System-PIN OK

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B. 2

z. B. Systemsperrung einschalten.

Einschalten = **2**; Ausschalten = **0** (Lieferzustand)

OK



Einstellung bestätigen und Funktion beenden.

Sicherheit an der Basisstation

Tasten drücken:

INT SET 0 1 OK

System-PIN OK

OK



OK



Rufnummern sperren/zulassen

Mit dieser Funktion können Sie das Wählen von **bestimmten Rufnummern sperren**, z. B. alle Auslandsnummern (00...). Sie können aber auch **zulassen**, daß **nur diese Nummern** gewählt werden können. Das Sperren/Zulassen gilt für **alle Mobilteile**.

Alle gewählten externen Nummern werden geprüft. **Beim Sperren** wird bei Übereinstimmung die Wahl abgebrochen und die gesperrten Nummern werden angezeigt. Haben Sie die **Nummer zugelassen**, ist es umgekehrt.

Nummern speichern/ändern/löschen

Sie können **5 Sperrnummern** speichern. Die Nummern können Sie jederzeit anzeigen, ändern und löschen.

Einstellung einleiten – **Berecht. Nummern** wird angezeigt.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – der 1. Eintrag wird angezeigt:

z. B.

Berecht. Nummern
01 1 3

Leerzeichen oder Rufnummer
Speicherplatz (1 bis 5)
vorher eingegebene
Funktionsnummern

Ggf. mit  bis zum gewünschten Eintrag (Speicherplatz) blättern.

Angezeigten Eintrag auswählen.

Rufnummer (bis zu 8 Stellen) eingeben, z. B. **00** zum Sperren von **Auslandsgesprächen**, ändern oder ggf. ganze Nummer mit  löschen.

Eintrag speichern, Funktion beenden **und** nun das **Sperren/Zulassen einschalten**, wie nachfolgend beschrieben.

Sicherheit an der Basisstation

Tasten drücken:

INT SET 0 0 OK

System-PIN OK

z. B. 1

OK

Sperren/Zulassen ein-/ausschalten

Einstellung einleiten – **System Berecht.** und die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B. Nummern sperren.

Nummern sperren = **1**; Nummern zulassen = **3**;
Nummern sperren/zulassen ausschalten = **0** (Lieferzustand).

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Notrufnummern speichern

Die Notrufnummer 112 ist bereits gespeichert.

Zusätzlich können Sie **4 weitere Notrufnummern** speichern.

Die Notrufnummern gelten für **alle Mobilteile**.



Die **Wahl einer Notrufnummer** ist auch bei eingestellten Sperren oder abgelaufenem Taschengeldkonto möglich.

INT SET 0 2 OK

System-PIN OK

Notrufnummern speichern/ändern/löschen

Einstellung einleiten – **Notrufnummern** wird angezeigt.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – der 1. Eintrag wird angezeigt:

z. B.

Notrufnummern
02 1

Leerzeichen oder Rufnummer

Speicherplatz (1 bis 4)

vorher eingegebene
Funktionsnummern

Ggf. mit  bis zum gewünschten Eintrag (Speicherplatz) blättern.

OK

Angezeigten Eintrag auswählen.



Notrufnummer (bis zu 16 Stellen) eingeben oder ändern.

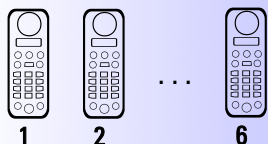
Ggf. Nummer mit  löschen

OK

Eintrag speichern und Funktion beenden.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:



Mehrere Mobilteile nutzen

Weitere Mobilteile anmelden



- An die Basisstation 3010 können Sie bis zu **6 Mobilteile** anmelden und nutzen.
- Jedes Mobilteil Gigaset 3000 Comfort können Sie an bis zu **4 Basisstationen** anmelden.

Mobilteil Gigaset 3000 Comfort anmelden



Das **mitgelieferte Mobilteil** ist bereits an der Basisstation angemeldet.

Schritt 1:



Menü-Taste drücken.



Stationen

OK

Funktion auswählen.



Basisstation auswählen.



Normalerweise wählen Sie bei der ersten Anmeldung **1** die Basisstation 1 aus. Bei Anmeldung des Mobilteils an weiteren Basisstationen, z. B. in der Firma, wählen Sie dann die Basisstation **2, 3** oder **4** aus.



Zusatzmenü aufrufen.



Anmelden

OK

Funktion auswählen.

System-PIN

OK

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand: 0000) – z. B. **Anmeldevorgang Station 1** wird angezeigt.

Schritt 2:

An Basisstation



Taste an der Basisstation so lange drücken bis ein Signalton an der Basisstation ertönt (etwa 10 Sekunden drücken) – nach einigen Sekunden werden die noch freien internen Rufnummern angezeigt, z. B. 23456 (die Nummer 1 hat das mitgelieferte Mobilteil!).

Schritt 3:

z. B.



Gewünschte interne Rufnummer des Mobilteils eingeben – bei **erfolgreicher Anmeldung** wird der Stationsname, z. B. **Station 1, dauernd** angezeigt (blinkt nicht mehr).

Ihr Mobilteil ist einsatzbereit!

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:

An Basisstation 



● Gigaset 1000/2000 anmelden

Wie Sie diese Mobilteile vorbereiten, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung dieser Mobilteile.

● „Fremde“ Mobilteile anmelden

Voraussetzung: Das Mobilteil anderer Hersteller unterstützt den **GAP-Standard!**

GAP (Generic Access Profile) ist ein Standard für das Zusammenwirken von schnurlosen Telefonen und Basisstationen.

Lesen Sie in der Bedienungsanleitung des anzumeldenden Mobilteils nach, wie man dieses an einer **GAP-Basisstation** anmeldet.

Ihre Basisstation zur Anmeldung vorbereiten:

Taste an der Basisstation so **lange drücken, bis ein Signalton** an der Basisstation ertönt (etwa 10 Sekunden drücken).

Ihre Siemens-Basisstation weist dem Mobilteil nach dem Anmelden die **erste freie** interne Rufnummer zu.

Intern anrufen

Interne Anrufe führen Sie mit Ihren anderen angemeldeten Mobilteilen – **kostenlos!**

INT

Display-Taste drücken – die interne Rufnummer Ihres Mobilteils wird angezeigt.

z. B.



Interne Rufnummer des anderen Mobilteils eingeben.
Alle Mobilteile anrufen: **AN ALLE**.

Gespräch beenden:



Auflegen-Taste drücken.

Gespräch weitergeben

Sie können Sie ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben (verbinden).

INT

Display-Taste drücken – der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie.

z. B.



Interne Rufnummer eingeben.

Wenn sich der Teilnehmer meldet:



Auflegen-Taste drücken, um das Gespräch weiterzugeben.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:

Interne Rückfrage

Sie telefonieren mit einem externen Teilnehmer. Ohne diese Verbindung abbrechen, können Sie einen anderen internen Teilnehmer anrufen und eine Rückfrage führen. Wenn Sie die Rückfrage beenden, sind Sie wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

INT

Display-Taste drücken – der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie.

z. B. **ABC 2**

Interne Rufnummer des Mobilteils eingeben.

Alle Mobilteile anrufen: **AN ALLE**.



Rückfrage beenden, um zum Wartenden zurückzuschalten.

Anklopfenden Anruf annehmen

Wenn Sie während eines internen Gesprächs einen externen Anruf erhalten, hören Sie den Anklopftön (1 kurzer Ton); am Display blinkt **EXT**.

ANNAHME

Display-Taste drücken – das interne Gespräch wird **beendet**, Sie sind mit dem externen Anrufer verbunden.

Ruf an alle (Sammelruf)

Alle Mobilteile werden angerufen und klingeln. Der Anruf kann an jedem Mobilteil mit der Abheben-Taste  angenommen werden.

INT

Intern-Taste drücken.

AN ALLE

Display-Taste drücken – alle erreichbaren Mobilteile werden angezeigt.

Mobilteil-Nummer anzeigen

INT

Intern-Taste drücken – die interne Rufnummer Ihres Mobilteils wird rechts angezeigt.

Anzeige beenden:



Auflegen-Taste drücken.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:

Am Mobilteil mithören

Ein externes Gespräch kann an einem anderen Mobilteil mitgehört werden.

Sie telefonieren mit einem externen Teilnehmer:

INT

Das Gespräch wird gehalten.

z. B. **2**

Rufnummer des anderen Mobilteils eingeben – das andere Mobilteil klingelt, der andere Teilnehmer drückt die Abheben-Taste .

MITH.EIN

Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden. Der andere interne Teilnehmer hört mit.

MITH.AUS

Mithören ausschalten:

Die externe Verbindung bleibt bestehen.



Legt der interne Teilnehmer auf, beendet er selbst das Mithören.

Mobilteile abmelden

Mit dem abgemeldeten Mobilteil kann an dieser Basistation nicht mehr telefoniert werden, z. B. zum Schutz vor Mißbrauch.

INT SET DEF 3 MNO 6 OK

Abmelden einleiten – **Abmelden** wird angezeigt.

System-PIN OK

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – alle angemeldeten Mobilteile werden angezeigt.

z. B. **2**

Interne Rufnummer des abzumeldenden Mobilteils eingeben – die Nummer wird nicht mehr angezeigt.

OK 

Abmelden bestätigen und Funktion beenden.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:

INT SET **3** **0** OK

System-PIN OK

z. B. **2**

z. B. **0**

OK 

Externe Wahl individuell sperren

Im Lieferzustand können Sie von jedem angemeldeten Mobilteil nach „Extern“ telefonieren. Mit dieser Funktion können Sie das Wählen von **externen Nummern** an einzelnen Mobilteilen sperren.

An den „gesperrten“ Mobilteilen können Sie:

- Intern telefonieren
- Externe Anrufe annehmen
- Die in der Basisstation gespeicherten Notrufnummern wählen, siehe Seite 42.

Einstellung einleiten – **Berechtigt. Teiln.** wird angezeigt.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000). Die Nummern aller angemeldeten Mobilteile werden angezeigt.

Interne Rufnummer des Mobilteils eingeben.

Externe Wahl **ausschalten** (sperren).
Ausschalten = **0**; Einschalten = **2**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Fax/Modem anschließen

Sie können Fax-Geräte und Modems über einen schnurlose Anschluß **Gigaset 1000 TAE** ähnlich wie ein Mobilteil an der Basisstation anmelden. In diesem Fall müssen Sie den **Gerätetyp für die Gigaset 1000 TAE** ändern.

Gerätetyp einstellen:

INT SET **3** **9** OK

System-PIN OK

z. B. **4**

z. B. **1**

OK 

Einstellung einleiten – **Geräteanschluß** wird angezeigt.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – alle angemeldeten Mobilteile werden angezeigt.

Interne Rufnummer der Gigaset 1000 TAE eingeben.

Gerätetyp einstellen.
„festes“ Telefon/Mobilteil = **1** (Lieferzustand); Fax = **2**; Modem = **3**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:

INT SET DEF 3 1 OK

System-PIN OK

z. B. DEF 3

OK 

Rufton ein-/ausschalten

Bei ankommenden externen Anrufen „**klings**“ **alle Mobilteile sofort** – Sammelruf (Lieferzustand). Die Anrufe können an allen Mobilteilen mit der Abheben-Taste  angenommen werden.

Sie können den Rufton jedoch auch an **einzelnen Mobilteilen ausschalten** – diese Mobilteile klingeln dann bei externen Anrufen nicht mehr!

Einstellung einleiten – **Rufgruppe** wird angezeigt.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – alle Mobilteile „**mit**“ Rufton werden angezeigt.

Interne Rufnummern des Mobilteils eingeben:

- Rufnummer wird **angezeigt** = Rufton **ein**,
- Rufnummer wird **nicht angezeigt** = Rufton **aus**.

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Rufverzögerung/Sammelruf einstellen

Mit dieser Funktion können Sie von Sammelruf (Lieferzustand) auf Rufverzögerung umschalten:

- Bei **Sammelruf** klingeln bei externen Anrufen **alle Mobilteile sofort**.
- Bei **Rufverzögerung** klingelt **zuerst das „bevorzugte“ Mobilteil** und z. B. nach 4 Klingelsignalen die übrigen Mobilteile. Dabei können Sie zusätzlich das bevorzugte Mobilteil und die Rufverzögerung (Anzahl der Klingelsignale) festlegen.

Auf Rufverzögerung oder Sammelruf umschalten

INT SET DEF 3 ABC 2 OK

System-PIN OK

z. B. ABC 2

OK 

Einstellung einleiten – **Rufoption** wird angezeigt.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B. Rufverzögerung einstellen.
Sammelruf = **1**; Rufverzögerung = **2**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:

INT SET DEF 3 DEF 3 OK

System-PIN OK

z. B. ASC 2

OK

INT SET DEF 3 DEF 4 OK

System-PIN OK

z. B. ASC 5

OK

Bevorzugtes Mobilteil einstellen

Im Lieferzustand wird automatisch das Mobilteil mit der Rufnummer 1 bevorzugt – klingelt zuerst!
Sie können jedoch auch ein **anderes Mobilteil bevorzugen**, wie hier beschrieben:

Einstellung einleiten – **Erstrufteiln.** wird angezeigt.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die bevorzugte Nummer wird angezeigt.

Rufnummer des **bevorzugten Mobilteils** eingeben.

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Anzahl der Ruftöne einstellen

Sie können einstellen, **nach wievielen Ruftönen** (Klingelsignalen) es auch an den übrigen Mobilteilen klingelt.

Einstellung einleiten – **Anz.Rufe Erstruf** wird angezeigt.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die aktuelle Einstellung wird angezeigt, z. B. 3.

Anzahl der Ruftöne eingeben.

Es klingelt nach: 2 Ruftönen = **2** bis 9 Ruftönen = **9**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Nur in Österreich:

Betrieb des Gigaset zusätzlich zu einem **zweiten Telefon**.

Gesprächsübergabe:

- Vom **Gigaset 3010 zum anderen Telefon** durch Auflegen  am Mobilteil bei abgehobenem Hörer am Festtelefon.
- Vom **anderen Telefon zum Gigaset 3010**: Übernahme des Gesprächs durch Abheben am Mobilteil.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:

Babyphon

Bei eingeschaltetem Babyphon wird ein **Internruf** zu einem anderen Mobilteil gestartet, sobald im Raum der eingestellte Geräusch-Pegel erreicht wird. Nach der Anrufannahme „hören“ Sie in den Raum. Auch nach dem Auflegen bleibt das Babyphon weiter eingeschaltet. Am Babyphon werden Anrufe nur am Display angezeigt.
Der **Abstand** zum „Baby“ sollte zwischen **1 und 2 Meter** betragen.

Babyphon-Rufnummer speichern



Menü-Taste drücken.

↓ Babyphon-Einst. OK

Funktion auswählen.

↓ Babyphon-Rufnr. OK

z. B. OK

Nummer des Mobilteils, das angerufen werden soll, eingeben und bestätigen.
Wenn Sie irrtümlich eine 2stellige Nummer eingegeben haben: vor der Nummer eine „Null“ eingeben

Geräusch-Pegel einstellen



Menü-Taste drücken.

↓ Babyphon-Einst. OK

Funktion auswählen.

↓ Pegel einstell. OK



Pegel ändern.
Pegel 1 = empfindlich!

OK

Speichern.

Babyphon ein-/ausschalten

Voraussetzung: Rufnummer gespeichert!



Menü-Taste drücken.

↓ Babyphon-Einst. OK

Funktion auswählen.

↓ Babyphon OK



Babyphon einschalten und aktivieren.

Babyphon ausschalten:

AUS

Das Mobilteil geht in den Ruhezustand.
Die eingerichtete Babyphon-Rufnummer wird nicht gelöscht.

An Telefonanlage anschließen

Tasten drücken:

An Telefonanlage anschließen

Wahlverfahren einstellen

Nur notwendig, wenn Ihre Telefonanlage **nicht** mit dem vor-eingestellten **MFV (Mehrfrequenz-Verfahren)** und Flash arbeitet – siehe Anleitung der Telefonanlage!

Einstellmöglichkeit:

- MFV, Flash 250 ms
- MFV, Flashzeit einstellbar
- IWW (**I**mpuls**w**ahl-**V**erfahren)

Wahlverfahren einstellen

INT SET DEF 3 JKL 5 OK

System-PIN OK

z. B. ABC 2

OK OK

Einstellung einleiten – **Wahlverfahren** wird angezeigt.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

Wahlverfahren einstellen.

MFV, Flash 250 ms = **1**; MFV, Flashzeit einstellbar = **2**;
IWW = **4**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Flashzeit einstellen

Voraussetzung: Sie haben wie vorher beschrieben das Wahlverfahren auf „MFV, Flashzeit einstellbar“ umgestellt und Ihre Telefonanlage benötigt eine andere Flashzeit.

INT SET GHI 4 ABC 2 OK

System-PIN OK

z. B. DEF 3

OK OK

Einstellung einleiten – **Flashzeit** wird angezeigt.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

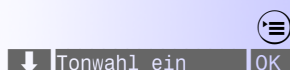
Flashzeit einstellen.

80 ms = **1**, 100 ms = **2**, 120 ms = **3**, 180 ms = **4**,
250 ms = **5**, 300 ms = **6**, 600 ms = **7**.

Einstellung speichern und Funktion beenden.

An Telefonanlage anschließen

Tasten drücken:



Auf Tonwahl umschalten

Wenn Sie die Basisstation an einer Telefonanlage mit Impulswahl (IWW) betreiben, können Sie auf Tonwahl (MFV) umstellen, z. B. zum Abhören eines Anrufbeantworters.

Voraussetzung: Verbindung besteht!

Die Tonwahl ist eingeschaltet.

Extern-Kennzahl speichern

Voraussetzung: Bei Ihrer Telefonanlage muß für externe Gespräche vor der Rufnummer eine Extern-Kennzahl, z. B. „0“, eingegeben werden.

Die Extern-Kennzahl wird auch als **Vorwahlkennziffer** oder **Amtskennziffer (AKZ)** bezeichnet.



- Beachten Sie, daß Sie beim Speichern von **Notrufnummern, Direktrufnummern, Rufnummern für das Telefonbuch** und **Vorwahlnummern in der Netzanbieterliste** die Extern-Kennzahl mit eingeben müssen!
- Da ein **Notruf** mit den fest gespeicherten Notrufnummern, z. B. 112, **nicht möglich** ist, sollten Sie aus Sicherheitsgründen die Notrufnummern mit Extern-Kennzahl **neu speichern, z. B. 0112!**
- Die **Extern-Kennzahl**, die Sie „hier“ speichern, wird immer automatisch vor den Rufnummern in der Anruferliste eingefügt und gewählt.



System-PIN OK

z. B. 0

OK

Einstellung einleiten – **AKZ** wird angezeigt.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Die Extern-Kennzahl eingeben (bis zu 3 Stellen) oder ändern.

Kennzahl speichern und Funktion beenden.

An Telefonanlage anschließen

Tasten drücken:

INT SET **4** **1** OK

System-PIN OK

z. B. **1**

OK 

Pause nach Extern-Kennzahl

Voraussetzung: Sie haben eine Extern-Kennzahl gespeichert und möchten die eingestellte Pause ändern.

Die hier eingestellte Pause wird von der Basisstation automatisch immer nach der Extern-Kennzahl eingefügt. Ob und wie lange diese Pause sein muß, entnehmen Sie bitte der Anleitung Ihrer Telefonanlage.

Einstellung einleiten – **Pause nach AKZ** wird angezeigt.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

Pausenlänge eingeben.

1 Sekunde = **1**, 2 Sekunden = **2**, 3 Sekunden = **3**
oder 6 Sekunden = **4**.

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Anhang

Anhang

Pflege

- Wischen Sie Basisteleson und Mobilteil mit einem **feuchtem Tuch** oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie **nie** ein trockenes Tuch! Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung!

Selbsthilfe bei Störungen

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine Displayanzeige	Mobilteil nicht eingeschaltet Akkus leer	Auflegen-Taste 1 Sekunde lang drücken Akkus laden bzw. austauschen (Seite 11)
Keine Reaktion auf Tastendruck	Tastenschutz eingeschaltet	 1 Sekunde lang drücken
Keine Funkverbindung zur Basisstation – Station 1 blinkt!	Mobilteil außerhalb der Reichweite der Basisstation Mobilteil nicht angemeldet Basisstation nicht eingeschaltet	Der Basisstation nähern Mobilteil anmelden (Seite 46) Stecker an Basisstation kontrollieren (Seite 9)
Mobilteil/Basisstation klingelt nicht	Rufton ausgeschaltet	Rufton einschalten (Seite 51/Seite 35)
Wahl externer Rufnummern nicht möglich	Systemsperrung ist eingeschaltet Mobilteilsperre ist eingeschaltet Rufnummer entspricht einer Sperrrufnummer Guthaben des Taschengeldkontos verbraucht Externe Wahl gesperrt	Sperrung ausschalten (Seite 43) Sperrung ausschalten (Seite 42) Sperrnummern (Seite 44) Taschengeldkonto (Seite 28) Externe Wahl sperren (Seite 50)
Einheiten/Kosten werden nicht angezeigt	Zählimpuls fehlt	Übertragung des Zählimpulses bei Telefongesellschaft beantragen (Seite 26)

Anhang

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gesprächskosten werden nicht angezeigt	Preis je Einheit = 0	Preis je Einheit einstellen (Seite 26)
Der Gesprächspartner hört nichts	Die Taste INT wurde gedrückt – das Mikrofon ist „stummgeschaltet“	Mikrofon mit Taste (R) einschalten
Rufnummer des Anrufers wird nicht angezeigt	Rufnummer wurde nicht übertragen	Rufnummernübertragung bei Telefongesellschaft beantragen

Garantie/Service/Zulassung

Garantie

Innerhalb der Garantiezeit von 6 Monaten ab Kaufdatum beim Händler beseitigt die Siemens AG alle material- oder herstellungsbedingten Mängel durch Reparatur/Austausch.

Von der Garantie ausgenommen sind Schäden aufgrund von unsachgemäßem Gebrauch, Verschleiß oder Eingriffen Dritter. Die Garantie umfaßt keine Verbrauchsmaterialien und Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit nur unerheblich beeinträchtigen.

Service

Service-Ansprechpartner:

- **Deutschland:** Siemens Service 0180/5 333 222
- **Österreich:** Siemens-Hotline 05/1707-5004



Der Siemens Service steht Ihnen nur bei Störungen am Gerät zur Verfügung. Bei Fragen zur Bedienung hilft Ihnen Ihr Fachhändler weiter. Fragen zum Telefonanschluß richten Sie bitte an Ihren Netzbetreiber.

Zulassung

Das Gigaset 3010 ist zum Betrieb in Ihrem Land zugelassen, wie auf der Unterseite der Basisstation gekennzeichnet.

Bei einer Zulassung nach I-CTR 37 (aus Amtsblatt):

„Dieses Gerät wurde gemäß der Entscheidung 99/303/EG des Rates europaweit zur Anschaltung als einzelne Endeinrichtung an das öffentliche Fernsprechnetzzugelassen. Aufgrund der zwischen den öffentlichen Fernsprechnetzen verschiedener Staaten bestehenden Unterschiede stellt diese Zulassung an sich jedoch keine unbedingte Gewähr für einen erfolgreichen Betrieb des Geräts an jedem Netzschlußpunkt dar. Falls beim Betrieb Probleme auftreten, sollten Sie sich zunächst an Ihren Fachhändler wenden.“

Stichwortverzeichnis

Stichwortverzeichnis

A

- Akkus einlegen und laden 10
- Akkuwarnton 31
- Anklopfen
 - Anruf annehmen 48
- Anrufen
 - Extern 13
 - Intern 13
- Anruferliste 22
- Ausschalten
 - Mobilteil 12
 - Tastenschutz 12
 - Telefonsperre/Direktruf 42
 - Töne 31
 - Wartemelodie 35

B

- Babyphon 53
- Basisstation
 - Aufstellort 8
 - Datum einstellen 34
 - Einstellen von Pausenzeiten 36
 - In Lieferzustand zurücksetzen 37
 - Ruftonlautstärke einstellen 35
 - Ruftonmelodie einstellen 35
 - Uhrzeit eingeben 34
 - Wartemelodie ein-/ausschalten 35
- Briefkastenfunktion 22

C

- Call by Call/Netzanbieterliste 25
- CLIP (Rufnummernanzeige) 14

D

- Direktruf 41
- Display (Symbole/Tasten) 2, 3
- Displaysprache einstellen 29

E

- Einschalten
 - Mobilteil 12
 - Tastenschutz 12
 - Telefonsperre/Direktruf 42
 - Töne 31
 - Wartemelodie 35

F

- Fax/Modem anschließen 50
- Flashzeit 54
- Freisprechen 15

G

- GAP-Standard 47
- Garantie 58
- Gebühren anzeigen/löschen 27
- Gespräch verbinden 47
- Gesprächsdauer anzeigen 26
- Gesprächskosten anzeigen 26
- Gürtelclip 12

H

- Hilfe bei Störungen 57
- Hörerlautstärke einstellen 30
- Hotline 58

I

- Intern 47
- IWV (Impulswahl-Verfahren) 54

K

- Kosten anzeigen/löschen 27
- Kurzanleitung, Umschlagseite

L

- Lautsprecherlautstärke einstellen 30

M

- Makros
 - Geräte-Makros 38
- Menüübersicht Gigaset 3000 Comfort 3
- MFV (Mehrfrequenz-Verfahren) 54
- Mikrofon stummschalten 15
- Mithören 49
- Mobilteil
 - Abmelden 49
 - Anmelden an weiteren Basisstationen 32
 - Anmelden von weiteren Mobilteilen 46
 - Externe Wahl sperren 50
 - In Lieferzustand zurücksetzen 33
 - Intern-Nummer anzeigen 48
 - Stationsname ändern 32
 - Vorbereiten 10

Stichwortverzeichnis

Wechsel zu einer anderen Basisstation 32
Mobilteilsperre
Einschalten 42
Modem/Fax anschließen 50

N

Netzanbieterliste (Call-by-call)
Alle Einträge löschen 21
Eintrag ändern 20
Eintrag löschen oder anzeigen 20
Eintrag senden 20
Namen eingeben 19
Rufnummer speichern 18
Rufnummer wählen 18
Senden 21
Notrufnummer
Speichern 45
Wählen 42

P

Paging (Mobilteile suchen) 15
Pflege des Telefons 57
PIN ändern
PIN der Basisstation 43
PIN des Mobilteils 41

Q

Quittungstöne 31

R

Reichweite 8
Rückfrage (intern) 48
Ruf an alle (Sammelruf) 48
Ruf kurzer Ton (nur Hinweistöne) 30
Rufannahme (automatisch) 31
Rufnummern sperren/zulassen 44
Rufton ein-/ausschalten 51
Ruftonlautstärke einstellen 29
Ruftonmelodie einstellen 30

S

Sammelruf (Ruf an alle) 48
Sammelruf/Rufverzögerung einstellen 51
Service 58
Sicherheitshinweise 2
Speichern
Guthaben 28
Notrufnummern 45

Rufnummern 18
System-PIN 43
Taschengeld 28
Telefon-PIN 41
Störungen (Hilfe) 57
Systemsperrung ein-/ausschalten 43

T

TAE (Teilnehmer-Anschlußseinheit) 50
Taschengeldkonto 28
Tastenklick 31
Tastenschutz 12
Telefonanlagen
Auf Tonwahl umschalten 55
Extern-Kennzahl speichern 55
Flashzeit einstellen 54
Pause nach Extern-Kennzahl speichern 56
Wahlverfahren einstellen 54
Telefonbuch
Alle Einträge löschen 21
Eintrag ändern 20
Eintrag löschen oder anzeigen 20
Eintrag senden 20
Namen eingeben 19
Rufnummer speichern 18
Rufnummer wählen 18
Senden 21
Telefonieren
Anruf annehmen 14
Anruf annehmen, Umschlagseite
Extern 13
Intern 13
Telefonsperrung 42
T-Net-Funktionen 24
Töne 31

V

Verbinden 47
Verpackungsinhalt 8

W

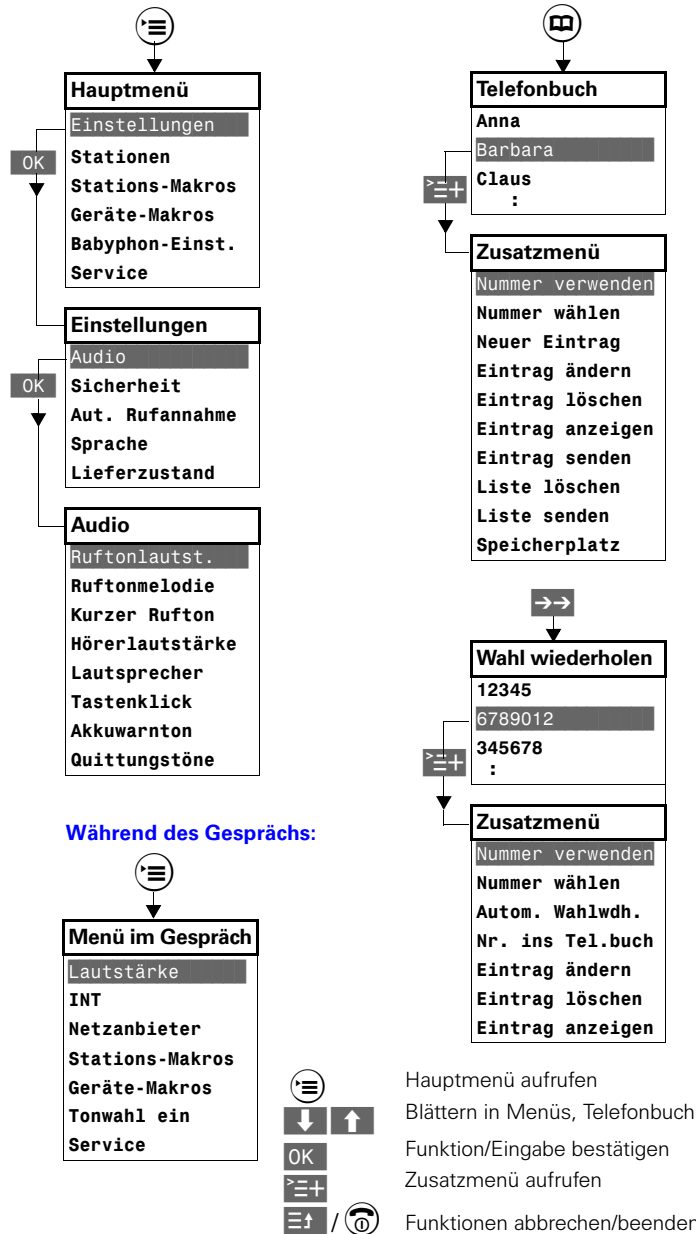
Wahlwiederholung
Automatisch 16
Manuell 16
Weiterverbinden 47

Z

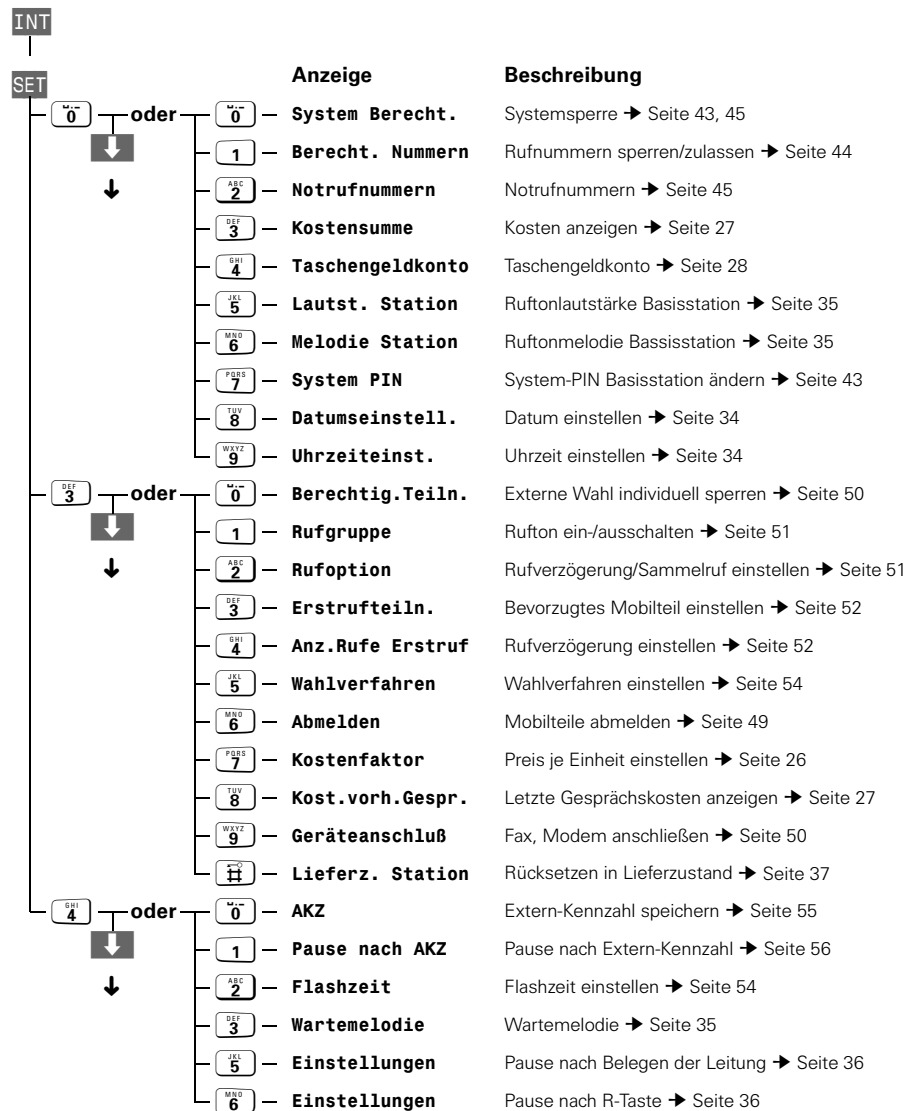
Zulassung 58

Die wichtigsten Menüs

Das Gigaset 3000 Comfort ist ein menügeführtes Mobilteil.



Einstellungen an der Basisstation



Herausgegeben vom Bereich
Information and Communication Products
Hofmannstraße 51, D-81359 München

© Siemens AG 1999. All rights reserved.
Liefermöglichkeiten und
technische Änderungen vorbehalten.

Siemens Aktiengesellschaft

im Internet: <http://www.siemens.com/gigaset>

Bestell-Nr.: A31008-G3010-B002-2-19
Printed in Germany
09/99